

Kein Verkehrsplaner

Gemeinderat | CDU-Antrag abgelehnt

Lörrach (mek). Der Antrag der CDU-Fraktion zur Ausschreibung der Stelle eines Verkehrsplaners wird nicht weiter verfolgt. In der jüngsten Gemeinderatssitzung stimmte die Mehrheit – bei neun Gegenstimmen – für diesen Beschlussvorschlag der Verwaltung. Diese hatte betont, dass sich nach dem viermaligen, erfolglosen Stellenbesetzungsverfahren eine andere Lösung abzeichne.

Nach wie vor liegt die strategische Mobilitätsplanung laut der Vorlage beim Fachbereich Stadtentwicklung und Stadtplanung. Da mittlerweile in unterschiedlichen Bereichen der Verwaltung das Thema Verkehrsplanung bearbeitet wird, wurde daraus ein Verkehrsplaner-Pool eingerichtet. Es werde aber weiterhin auch auf die Unterstützung externer Fachbüros zu projektbezogenen Fragestellungen wie der Tramstudie oder dem Mobilitätskonzept im Rahmen des integrierten Stadtentwicklungskonzeptes gesetzt.

Dem Antrag der CDU-Fraktion werde durch den eingerichteten Verkehrsplaner-Pool und die Ausschreibung der derzeit vakanten Stelle im Bereich des Eigenbetriebs Stadtwerke,



Nach wie vor liegt die strategische Mobilitätsplanung laut der Vorlage beim Fachbereich Stadtentwicklung und Stadtplanung. Foto: Kristoff Meller

mit den Schwerpunkten Regio S-Bahn und Verkehrsplanung, Rechnung getragen, so die Verwaltung.

In Bezug auf die mögliche Inanspruchnahme eines Headhunters habe eine Umfrage bei mehreren großen Verwaltungen sowie in benachbarten Gemeinden das Ergebnis erbracht, dass diese Inanspruchnahme in nur sehr wenigen Fällen zu einer Einstellung geführt habe.

Bei einem früheren Stellenbesetzungsverfahren für die Leitung des Fachbereichs Zentrale Dienste und Ratsarbeit wurde laut Stadtverwaltung probeweise bereits eine Agentur in Anspruch genommen. Für die gesamte Laufzeit der Vereinbarung erfolgten von dort keine Bewerbervorschläge.